

# Profil

## Personendaten

Name	Stefan Wille
Jahrgang	1969
Prof. IT-Erfahrung seit	1995
Staatsbürgerschaft	Deutsch



## Ausbildung

Studium der Informatik an der Universität Hamburg  
mit Schwerpunkt Verteilte Systeme  
Nebenfach Betriebswirtschaftslehre

## Schwerpunkt

Ruby on Rails, Agile Entwicklung, Teamlead, CTO

## Berufserfahrung

2010	CTO und Mitgründer der Balao GmbH
2006	Autor eines Buchs über Spring und Hibernate. Erschien im November 2006 beim Hanser Verlag
seit 2002	Freiberufliche Projektarbeit
2001	Autor eines Buchs über JSP. Im September 2001 bei Addison Wesley veröffentlicht
2000	Eigenfinanziertes Entwicklungsprojekts für einen HBCI-Server mit zwei Teilzeitmitarbeitern
1999	Tätig bei der Netlife AG als Abteilungsleiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Die Netlife AG bietet Lösungen und Dienstleistungen im Bankenbereich an, insbesondere Internet-Brokerage und Internet-Banking. Meine Abteilung bestand aus 9 Mitarbeitern.
1999	Teilnahme an der technischen Due Diligence für Netlifes Börsengang
1998	Unterstützung beim Aufbau einer Niederlassung in Singapur, zweimonatiger Aufenthalt vor Ort
1997	Tätig bei der Netlife GmbH als Abteilungsleiter für Produktentwicklung
1996	Werkvertrag bei der Universität Hamburg für ein EU-Projekt
1995	Beschäftigung bei der Netlife GmbH als Student, teils in Teilzeit

## Veröffentlichungen

2006	Buch „Spring und Hibernate – Eine praxisorientierte Einführung“, Oates, Langer, Wille, Lueckow, Bachlmayr / Hanser Verlag
2001	Buch „Goto Java Server Pages“, Stefan Wille / Addison Wesley

## Zertifizierungen

2006	CSM – Certified Scrum Master
------	------------------------------

## Fremdsprachen

Englisch: Flüssig in Sprache und Schrift  
u.a. durch zweimonatigen Einsatz in Singapur

## Programmiersprachen

Ruby (seit 2007)  
Java (seit 1996)  
C++ (seit 1993)

## Betriebssysteme

Linux  
Unix allg.  
Mac OS X  
Sun Solaris  
Windows

## **Produkte/Standards/Erfahrungen**

Ruby on Rails  
Phusion Passenger  
RSpec, Cucumber, Shoulda, Capybara, FactoryGirl  
HAML  
StateMachine, Delayed Job, Prawn, Will Paginate, Maxmind  
Sphinx  
Exception Notifier, Hoptoad,  
New Relic RPM  
Capistrano  
Rake, Thor  
jQuery, Javascript  
Ajax  
Rubymine  
Apache, Nginx  
Git, Subversion, CVS  
XML  
MySQL, Oracle, DB2, SQL  
Amazon EC2, Cloud-Computing, Clustering, Load Balancing  
Agile Softwareentwicklung  
Scrum, Certified Scrum Master (CSM)  
Test Driven Development, TDD  
Use Cases (nach Alistair Cockburn)

Hibernate  
Spring Framework  
J2EE (JSP, Servlets, EJB, RMI, JMS, JBoss, IBM Websphere)  
Wicket  
Spring MVC  
JavaServer Faces (JSF), Struts  
JDBC  
Web Services / REST / SOAP / Axis  
JDOM, DTD, XMLBeans, SAX, DOM, StAX, XML-Signature  
Internet (HTML, CSS, Apache, CGI, SSL)  
OOD, Design Patterns, UML  
Maven 2, Ant  
IntelliJ IDEA, Eclipse  
JUnit, TestNG  
Tomcat  
Confluence, Jira  
TeamCity, Hudson, Continuum, CruiseControl  
AppFuse  
ANTLR (Compiler-Generator)  
Cobertura (Test-Coverage-Analyse)  
AspectJ  
Borland Optimizelt Enterprise Suite (Profiler)  
JProbe Profiler  
Java Webstart (JNLP)  
InstallAnywhere  
JNI  
MagicDraw (UML)  
Java Swing  
JIDE Swing Framework  
MS Project  
Rational Requisite Pro  
Make  
Lex/Yacc

## **Datenbanken**

MySQL  
Oracle

DB2  
HSQLDB  
Hibernate (O/R-Mapping)  
SQL, JDBC  
Datenbank-Design

### **Datenkommunikation**

TCP/IP, Sockets, HTTP  
JMS (ActiveMQ)  
SSL  
RMI  
CORBA (Visibroker Java/C++)  
Web Services / REST / SOAP

### **Weitere Erfahrungen**

CTO  
Projektleitung  
Teamleitung  
Software-Architektur  
GUI-Design  
Verteilte Entwicklung  
Startup

### **Hobbies**

Kochen  
Spanisch  
Jogging  
Ski fahren

## Projekterfahrung

11/2010 - heute Projekt 26

---

Projekt: Preisvergleich  
Kunde: Gründung  
Software: Ruby on Rails 3, MySQL, RSpec, Cucumber, Capybara, Factory Girl, jQuery, Linux  
Rolle: CTO, Gründer

Gründung eines Startups für einen Preisvergleich im Internet.

07/2010 -07/2010 Projekt 25

---

Projekt: Single Sign On für Ruby on Rails  
Kunde: Open Source  
Software: Ruby on Rails, Atlassian Crowd  
Rolle: Entwickler

Als Open Source-Projekt habe ich ein Rails-Plugin implementiert, das Single Sign On (SSO) mit Atlassian Crowd erlaubt.

2/2010 - heute Projekt 24

---

Projekt: BizSphere Prozess Coaching  
Kunde: BizSphere AG  
Software: Jira, MacOS X  
Rolle: Coach

Ich coache die BizSphere AG bei der Stärkung ihres Entwicklungsprozesses.

4/2009 - 2/2010 Projekt 23

---

Projekt: GratisPay  
Kunde: Balao GmbH, Hamburg  
Branche: Internet  
Software: Ruby on Rails, MySQL, HAML, Shoulda, Webrat, Factory Girl, StateMachine, Delayed Job, Prawn, JRails, Will Paginate, Exception Notificatier, Linux, Apache, Phusion Passenger, AJAX, jQuery, Javascript, HTML, CSS, XML, HTTP, Agile, Scrum, BDD, Behaviour Driven Development, Amazon EC2, Cloud-Computing, Cluster, Load Balancing, DSL, New Relic RPM, Maxmind, Google Analytics, Capistrano, Rake, MacOS X  
Rolle: CTO (Chief Technology Officer), Co-Founder

Als CTO und Mitgründer war ich bei der Balao GmbH für alle Technikbelange verantwortlich. Ich habe das Entwicklerteam akquiriert, den Entwicklungsprozess (Scrum) eingeführt, die Entwicklungsplattform (Ruby on Rails) und die Produktionsplattform (Amazon EC2) ausgewählt, das Team geführt, Requirements gesammelt und definiert, die Architektur konzipiert, wesentliche Teile der Software geschrieben und die Qualitätssicherung und den Produktionsbetrieb organisiert. Nach dem erfolgreichen Verkauf der Balao GmbH habe ich die Übergabe der Plattform an den Käufer gestaltet.

Die Balao GmbH hatte 13 Mitarbeiter, davon 4 Entwickler. Deren Dienst GratisPay bietet Browser-Spielen eine alternativen Monetarisierungsansatz auf der Basis von virtueller Währung und Affiliate Marketing-Provisionen nach dem Muster von Unternehmen wie OfferPal und SuperRewards. Nach 9 Monaten hatte die Balao GmbH eine große Zahl Publisher unter Vertrag und wurde erfolgreich an einen Konkurrenten verkauft.

#### 11/2006-03/2009 - Projekt 22

Projekt: BizSphere  
Kunde: BizSphere AG, Nortel, IBM  
Software: Spring 2.5, Hibernate 3.2, Java 5, Annotations, JAXB, REST Web Services, Spring MVC, Wicket, Oracle, MySQL, Tomcat, JUnit, EasyMock, Maven 2, Freemarker, SQL, Ruby on Rails Migrations, JRuby, Subversion, IntelliJ IDEA, Linux, Mac OS X  
Rolle: Architekt, Teamleiter des Backend-Teams

In dem Projekt habe ich bei einem Startup an dem Produkt BizSphere entwickelt. Dieses Produkt befasst sich mit Sales Enablement, also der Bereitstellung von vertriebsrelevanten Informationen durch das Marketing für Vertriebsmitarbeiter in großen Unternehmen. Es macht dazu u.a. Anleihen bei Knowledge- und Content-Management und bei Business Intelligence. Außerdem integriert es Content Nuggets, einen forschungsnahen Ansatz zur On Demand-Generierung von Office-Dokumenten aus datenbankbasierten Informationsatomen, die BizSphere je nach Vertriebssituation auswählt.

In meiner Rolle als Teamleiter habe ich das Backend-Team geleitet und das Produkt wesentlich mitgestaltet. Dazu gehörten Iterationsplanung, Architekturentscheidungen, Koordination zwischen dem Projektleiter, der Qualitätssicherung, dem chinesischen Team, dem Kunden und dem eigenen Team, Budgetüberwachung und Produktionsdeployments.

Ich habe einen agilen, Scrum-basierten Entwicklungsprozess für die Organisation eingeführt.

Weil das Backend-Team in Europa, das Rich Client-Team in China und die Kunden in Nordamerika saßen, konnte ich umfangreiche Erfahrung in der verteilten Entwicklung sammeln.

BizSphere ist bei dem Mobilfunkausrüster Nortel produktiv und IBM als Proof of Concept im Einsatz.

#### 02/2008-04/2008 - Projekt 21

---

Projekt: 2. Auflage für das Buch „Spring und Hibernate“, erschienen 04/2008  
Kunde: Hanser Verlag  
Software: Spring 2.5, Hibernate 3.2, Hibernate Annotations, EJB3, JPA, Java 6, JUnit, HSQLDB, PostgreSQL, Subversion  
Rolle: Autor

In der zweiten Auflage wurde das Buch aus Projekt 19 aktualisiert und um Themen wie Business Transactions erweitert. Es hat mit Java 6, Spring 2.5 und Hibernate 3.2 sowie EJB3-/JPA-Annotations aktuellste Technik beschrieben.

#### 05/2006-09/2006 - Projekt 20

---

Projekt: Weiterentwicklung des Kunden-Portals bei einem Mobilfunkdienstleister  
Kunde: O<sub>2</sub>  
Branche: Telekommunikation  
Software: Spring, Hibernate, EJB, JBoss, Axis, SOAP/Web Services, Oracle, JMX, Quartz, JUnit, EasyMock, Cobertura, Java, JDK 1.5, Maven 2, SQL, IntelliJ IDEA, Rational ClearCase, Confluence, Jira, Windows 2000  
Rolle: Software-Entwickler

Bei diesem Projekt habe ich bei einem bekannten Mobilfunkbetreiber den Middle-Tier von dessen Portal weiterentwickelt. In diesem Rahmen habe ich den Prepaid-Bereich weitgehend neu aufgesetzt. Dabei kam Test Driven Development (TDD) zum Einsatz.

#### 05/2006-09/2006 - Projekt 19

---

Projekt: Buch „Spring und Hibernate“, erschienen 11/2006  
Kunde: Hanser Verlag  
Software: Spring 2.0, Hibernate 3, Hibernate Annotations, EJB3, JPA, Java 5, JUnit, HSQLDB, PostgreSQL, Subversion  
Rolle: Autor

Das Buch führt anhand einer Beispielanwendung in Spring und Hibernate ein und vermittelt das nötige Architektur- und Praxiswissen, um die beiden Technologien gemeinsam erfolgreich in Projekten einzusetzen. Ich war einer von fünf Autoren und habe vorrangig an den Hibernate-Kapiteln geschrieben.

#### 12/2005-03/2006 - Projekt 18

---

Projekt: Entwicklung eines Produkts für den elektronischen Zahlungsverkehr im Geschäftskundenbereich  
Kunde: PPI  
Branche: Bank  
Software: Spring, Hibernate, DB2, Java, Struts, JSP, Servlets, SQL, Tomcat, EasyMock, Middlegen, Cobertura, Eclipse, IntelliJ IDEA, Ant, CVS, Windows XP  
Rolle: Software-Entwickler

Die in dem Projekt entwickelte Server-Software wird Bank-seitig eingesetzt und ermöglicht Geschäftskunden, ihren Zahlungsverkehr mit dem Institut über die ZKA-Standardverfahren FTAM/ISDN und EBICS abzuwickeln. An der Entwicklung waren über 40 Entwickler und Tester beteiligt.

Neben der Umsetzung von Use Cases umfassten meine Aufgaben die Weiterentwicklung der Hibernate/Spring-Infrastruktur und das Coaching des Personals in diesem Bereich.

Die Software wurde nach einem iterativen Prozess entwickelt.

#### 06/2005-11/2005 - Projekt 17

---

Projekt: Entwicklung einer Web-Applikation zur Vertriebsunterstützung für mehrere Sparkassenrechenzentren  
Kunde: PPI  
Branche: Bank  
Software: Java, ANTLR, Velocity, Janino, Groovy, IBM Websphere Application Server (WAS), Websphere Application Developer (WSAD), JDBC, Oracle, Struts, XML, XML-Signature, CVS, IntelliJ IDEA, YourKit Profiler, MagicDraw (UML), Windows XP  
Rolle: Software-Entwickler

Bei diesem Projekt entstand eine Vertriebsunterstützungslösung, die auf der Basis von Kundendaten und einem ausgeklügelten Regelwerk für die Sparkassenmitarbeiter Vertriebspotenziale verschiedener Produkte errechnet sowie die passende Verkaufsargumentation liefert. Darüber hinaus erlaubt die Software auf der Basis ermittelter Ertragspotenziale Umsatzprognosen für die Institute sowie Kampagnensteuerung.

Meine Aufgabe war es in diesem Projekt insbesondere, ein Konzept für die die Rule-Engine für die Auswertung des Regelwerks zu erstellen sowie dieses umzusetzen. Für diesen Projektteil habe ich einen Compiler erstellt, der die Regeln, die in einer Domain Specific Language (DSL) vorlagen, in Java Byte-Code übersetzt.

Bei der Entwicklung wurde ein iterativer Prozess eingesetzt.

#### 12/2005 (1 Tag) - Projekt 16

---

Projekt: Spring/Hibernate-Beratung für einen Airbus-Zulieferer  
Kunde: Philotech  
Branche: Luftfahrt  
Software: Hibernate, Spring, PostgreSQL  
Rolle: Berater

Für ein Software-Projekt eines Airbus-Zulieferers habe ich dem Personal die grundlegenden

Konzepte von Hibernate und dem Spring-Transaktionshandling vermittelt und die entsprechende Infrastruktur aufgesetzt.

#### 10/2005 - Projekt 15

---

Projekt: Hibernate-Vortrag bei Lehmann's Buchhandlung in Hamburg  
Kunde: Lehmann's Buchhandlung  
Software: Hibernate  
Rolle: Redner

Bei dem mit über 100 Zuhörern gut besuchten Vortrag habe ich einen Überblick über Hibernate geliefert, die wesentlichen Konzepte erläutert und die aktuellen Entwicklungen an dem Produkt aufgezeigt.

#### 08/2005 (2 Tage) - Projekt 14

---

Projekt: Spring/Hibernate-Beratung  
Kunde: PPI  
Branche: Bank  
Software: Hibernate, Spring  
Rolle: Berater

Ich habe den Kunden über den Einsatz von Spring im Zusammenhang mit Hibernate beraten. Dabei habe ich für ihn Vorteile des Spring-Ansatzes erläutert, die Architektur-Änderungen aufgezeigt und ihn bei der Integration in seine Anwendung angeleitet.

#### 9/2004-4/2005 – Projekt 13

---

Projekt: Entwicklung einer Software zur Tender-Bearbeitung für einen internationalen Logistiker  
Kunde: Kühne + Nagel  
Branche: Logistik  
Software: Java, JDK 1.5, Hibernate, Spring, Acegi Security, JavaServer Faces (JSF), HTML, CSS, Oracle 10g, Tomcat 5.5, Apache 2, Maven, IntelliJ IDEA, Innovator (UML), ITracker, Linux  
Rolle: Software-Entwickler, Projekt-Management

Im Rahmen dieses Projektes wurde eine Software zur geografisch verteilten Bearbeitung von Tenders, das sind umfangreiche Angebote, für ein bekanntes Logistikunternehmen erstellt. Dabei wurde aktuellste Technik aus dem Java/J2EE-Umfeld eingesetzt. Zu meinen Aufgaben zählten u.a. Anforderungsermittlung mit Use Cases, Datenbank-Design, Protokoll-Design für .Net/Java-Interoperabilität, Projektmanagement sowie Implementation. Das Projekt umfasste 5 Entwickler.

#### 6/2004-8/2004 – Projekt 12

---

Projekt: Erstellung einer neuen Architektur für Reuters Portfolio Management System (RPMS)  
Kunde: Reuters  
Branche: Bank  
Software: Java, J2EE, JBoss, Hibernate, JDO, MagicDraw (UML), Oracle, Ant, Windows 2000  
Rolle: Architekt

RPMS ist ein Produkt der Reuters AG zur Vermögensverwaltung, das eine Vielzahl von unabhängigen Vermögensverwaltern und Banken einsetzen. Zu den RPMS-Anwendern zählen u.a. die Deutsche Bank, Dresdner Bank, Commerzbank und die Zürcher Kantonalbank.

Bei diesem Projekt habe ich zusammen mit einem weiteren Kollegen eine neue, J2EE-basierte Architektur für RPMS erstellt, die langfristig die existierende Architektur ablöst. Herausforderung war dabei insbesondere, einen Migrationspfad zu entwickeln, der die alte Architektur in kleinen, kontrollierbaren Schritten ablöst und dadurch das Projektrisiko handhabbar macht.

In diesem Projekt habe ich auf meiner RPMS-Erfahrung aus Projekt 10 und 11 aufgebaut.

#### 11/2003-5/2004 -Projekt 11

---

Projekt: Erweiterung der Asset-Allocation in RPMS  
Kunde: Reuters  
Branche: Bank  
Software: Java Swing, Oracle, IntelliJ IDEA, Ant, JUnit, Poseidon (UML), Toad, Solaris, Windows 2000  
Rolle: Teilprojektleiter

In einem Team von 4 Software-Entwicklern habe ich die Erweiterung der Asset-Allocation in RPMS konzipiert, deren Umsetzung gesteuert und das Projekt mit dem Produkt-Management, dem Vertrieb und der QA koordiniert.

Siehe zu RPMS auch Projekt 10 und 12.

#### 1/2002-10/2003 - Projekt 10

---

Projekt: Weiterentwicklung von Reuters Portfolio Management System (RPMS)  
Kunde: Reuters  
Branche: Bank  
Software: Java Swing, Oracle, IntelliJ IDEA, Ant, JUnit, Wiki, Eclipse, Poseidon (UML), Toad, InstallAnywhere, Barra One, Optimizelt, JProbe, Webstart, Solaris, Windows 2000  
Rolle: Analyst, Software-Entwickler

An der Entwicklung der zwei RPMS-Releases, an denen ich mitgearbeitet habe, waren ca. 50 Entwickler zzgl. Qualitätssicherung beteiligt. Die Client-Entwicklungsgruppe umfasste 9 Entwickler. Meine Hauptaufgabe war die Konzeption und Entwurf der Asset-Allocation von der technischen Seite und der Benutzerschnittstelle sowie deren Umsetzung mit Java Swing. Die Funktionalität umfasste Definition, Analyse und Abgleich durch automatische Generierung von Ordervorschlägen. Dabei kam aufgrund der Projekthistorie teils eine 2-Schichten-, teils eine 3-Schichten-Architektur zum Einsatz.

Neben dieser Funktionalität habe ich Teile der Benutzerschnittstelle für die Wertpapier-Sammelorder umgesetzt. Weiterhin habe ich am Entwurf und der Umsetzung von dynamisch bzw. deklarativ gebildeten Portfoliogruppen mitgewirkt. Außerdem war ich an der Integration der Risiko-Management-Software Barra One beteiligt.

Im Rahmen meiner Tätigkeit konnte ich verschiedene neue Entwicklungstools wie IntelliJ IDEA, Ant, JUnit, JProbe, Optimizelt, JDOM, ein Wiki sowie einen automatisierten, nächtlichen Build einführen.

#### 3/2001-8/2001 - Projekt 9

---

Projekt: Buch "Goto Java Server Pages", erschienen Ende September 2001  
Kunde: Addison Wesley  
Software: JSP, Servlets, Tomcat, Log4J, JUnit, Dreamweaver  
Rolle: Autor

Der Titel hat ca. 600 Seiten und vermittelt JSP für Java-Programmierer. Unter den behandelten Themen sind u.a. Tag-Libraries, Filter, MVC-Architektur, Security, JDBC/Datenbanken, Testen und Debugging. An Software stellt das Buch u.a. Tomcat, Log4J, JUnit/HttpUnit und Dreamweaver vor.

#### 7/2000-3/2001 - Projekt 8

---

Projekt: Implementation eines HBCI-Servers  
Branche: Bank  
Software: Java, BEA Weblogic, EJB, JSP, Servlets, Oracle 8i, SQLJ, CSS  
Rolle: Architekt, Entwickler

#### 1/2000-3/2000 - Projekt 7

---

Projekt: Evaluierung von J2EE-Application-Servern  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Branche: Bank  
Software: BEA Weblogic, IBM Websphere, Oracle  
Rolle: Projektleiter

#### 12/1998-1/2000 - Projekt 6

---

Projekt: Konzeption und Realisierung einer Server-Applikations-Plattform  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Branche: Bank  
Software: Java, C++, Python, Visibroker, UML, Rational Rose, XML, CVS, Solaris  
Rolle: Architekt, Projektleiter

Innerhalb dieses Projekts wurde eine neue Plattform für die hauseigenen Projekte entwickelt. Die Plattform basierte auf CORBA und unterstützte C++, Java und Python.

#### 2/1998-5/1998 - Projekt 5

---

Projekt: Konzeption und Realisierung eines Rollenkonzepts auf einem B1-Betriebssystem  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Branche: Bank  
Software: C, Shell, Argus SDK, Argus Pitbull, Sun Solaris  
Rolle: Designer, Software-Entwickler

#### 4/1997-6/1997 - Projekt 4

---

Projekt: Portierung des Netlife Internet-Banking-Servers von Solaris auf Sinix  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Branche: Bank  
Software: C++, Sinix, DCE-Threads  
Rolle: Software-Entwickler

#### 11/1996-3/1997 - Projekt 3

---

Projekt: Konzeption und Implementierung eines Internet-Banking-Applets  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Branche: Bank  
Software: Java, AWT, Visual J++, Windows NT, AIX  
Rolle: Architekt

#### 9/1996-8/1997 – Projekt 2

---

Projekt: Generischer Java-Client für ein E-Commerce-Framework  
Kunde: Universität Hamburg (Werksvertrag)  
Branche: Handel allgemein  
Software: Java, AWT  
Rolle: Software-Entwickler

#### 12/1995-11/1996 - Projekt 1

---

Projekt: Konzeption und Implementierung eines Internet-Banking-Servers  
Firma: Netlife (Festanstellung)  
Rolle: Architekt  
Software: C++, Solaris/Unix, Lex/Yacc, Sockets, Netscape Enterprise Server, HTML, SSL-Bibliothek  
Branche: Bank

In weiteren Projekten war ich bei der Implementation dieser Software bei verschiedenen Banken beteiligt, darunter Commerzbank und Postbank.

#### **Open Source-Projekte**

Crowd Rails – ein Ruby on Rails Plugin für Single Sign On mit Atlassian Crowd  
[http://github.com/stefanwille/crowd\\_rails](http://github.com/stefanwille/crowd_rails)

Crowd – Aktualisierung einer Ruby Client-API für Atlassian Crowd  
<http://github.com/stefanwille/crowd>

Gtk Button Box – ein Layout-Widget für das Gimp Toolkit

Gtk Shaped Windows – Shaped Window Support für das Gimp Toolkit